

Nach Fockes Weggang will er helfen

Karl-Heinz Bley übernimmt Patenschaft für Kreis-CDU



© Dierk Rohdenburg

Wolfgang Sasse, Karl-Heinz Bley und Dirk Vorlauf (v.l.) bereiten sich auf den Wahlkampf vor.

Wildeshausen - CDU-Landtagsabgeordneter Karl-Heinz Bley aus Garrel übernimmt bis zur Landtagswahl am 14. Januar die christdemokratische Patenschaft für den gesamten Landkreis Oldenburg. Zu seinem Wahlkreis 66 gehören im Kreis eigentlich nur die Gemeinde Großenkneten und die Stadt Wildeshausen.

Da aber Ansgar Focke sein Mandat, das den übrigen Bereich des Landkreises betraf, niedergelegt hat, hätte es keinen Landtagsabgeordneten der Christdemokraten gegeben, der unmittelbar als Ansprechpartner für Bürger, Parteikollegen und öffentliche Verwaltungen fungiert hätte.

Bley ist bereits seit 14 Jahren im Landtag. Die Entscheidung Fockes, vorzeitig aufzuhören, gefällt ihm nicht sonderlich. „Ich hätte mir gewünscht, dass er das noch das eine Jahr macht“, so Bley. „Das hätte man auch organisieren können.“ Nun müssten die Christdemokraten die Lage aber so nehmen, wie sie ist, meint Bley. Renate Geuter und Axel Brammer von der SPD würden zwar eine „gute Arbeit“ machen, aber sie seien nun mal in der Regierungspartei und damit auch der Fraktionsdisziplin unterworfen.

„Aus diesem Grund ist es sicherlich gut, wenn es einen Ansprechpartner aus der Opposition gibt“, erklärt Bley. „Deshalb biete ich meine Hilfe für alle Belange an, die den Landkreis betreffen.“

Mit dem Angebot kann Bley auch den CDU-Kreisverband entlasten und ihm in einer schwierigen Zeit helfen. Das Gremium muss sich nämlich neu finden, weil Focke auch als Kreisverbandsvorsitzender nicht mehr zur Verfügung steht. Derzeit üben Wolfgang Sasse und Rudolf Dohle gemeinsam den kommissarischen Vorsitz aus.

Für den Kreisparteitag am Dienstag, 31. Januar, steht jedoch mit Dirk Vorlauf schon ein neuer Kandidat für den Vorsitz zur Verfügung. Vorlauf ist 58 Jahre alt und seit dem Herbst auch Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion. Als Stellvertreter kandidieren unter anderem die CDU-Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüschen und Sasse.

Am 17. März wollen die Christdemokraten einen neuen Kandidaten für den Wahlkreis 64 Oldenburg-Land wählen. Derzeit gibt es mit Anne-Marie Glowienka und Frank Iden zwei Kandidaten. „Wir haben die Bundestags- und die Landtagswahl vor der Brust“, so Vorlauf. „Da gibt es jetzt viel zu tun. Umso wichtiger ist es, dass Bley die Patenschaft übernimmt, um uns hier zu helfen.“

dr